



**CDU Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim**

An die Stadtverordnetenvorsteherin  
der Stadt Pohlheim  
Frau Anja Sames-Postel  
Kirchstraße 2  
35415 Pohlheim

Fraktionsvorsitzender  
Matthias Jung  
Am Kirschenwald 9  
Tel. 06004-1682  
Handy 01577/4154600

Pohlheim, 22.05.2016

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die CDU Fraktion bittet im Rahmen der nächsten Stadtverordnetensitzung folgenden Punkt auf die Tagesordnung zu nehmen.

**Sanierung des Parkplatzes am Sportplatz Neumühle in Watzenborn-Steinberg**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Februarsitzung dem folgenden für die CDU-Fraktion durch den StV Leidich gestellten Beschlussvorschlag mehrheitlich zugestimmt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- a) Für die Erneuerung des Parkplatzes gewährt die Stadt Pohlheim dem Verein SC Teutonia Watzenborn-Steinberg einen Zuschuss von bis zu 120.000,00 EUR brutto.
- b) Der Magistrat wird beauftragt, mit dem Verein SC Teutonia in Gespräche einzutreten, die Modalitäten für die Sanierung und Nutzung des Parkplatzes zu vereinbaren.
- c) Die Sanierung des Parkplatzes erfolgt nur dann, wenn der Wertstoffhof bis zum Beginn der Bauarbeiten verlegt ist.
- d) Mögliche Erstattungen der Vorsteuer an den Verein verringern den Zuschuss.

Der Sperrvermerk bei der Haushaltsstelle wird aufgehoben.“

**Die CDU Fraktion stellt nunmehr folgenden Antrag:**

- a) Der Wertstoffhof ist nicht zu verlegen.
- b) Für die Haushaltsstelle des Zuschusses wird ein Sperrvermerk ausgebracht.
- c) Über die Sanierung des Parkplatzes und deren Umfang ist neu zu befinden. Dazu sind in den Ausschüssen die unterschiedlichen Sanierungsarten mit entsprechenden Kostenaufstellungen vorzulegen.
- d) Die Planungen der Sanierung und die Kostenaufstellung sind von der Bauverwaltung der Stadt Pohlheim zu erstellen.

Begründung:

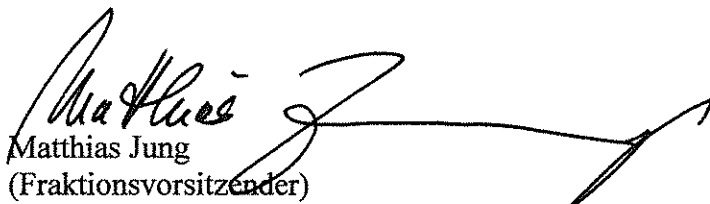
Die CDU-Fraktion ist erfreut über den Aufstieg des SC Teutonia Watzenborn-Steinberg e.V. in die Regionalliga.

Kürzlich wurde die Frage nach der Spielstätte für den Fall des Aufstiegs durch den Geschäftsführer des Vereins Herrn Fischer öffentlich wie folgt beantwortet:

..... Bei der möglichen Spielstätte stelle sich die Frage zwischen dem Stadion in Wetzlar und einer Herrichtung des Sportplatzes in Watzenborn-Steinberg. Fest stünde: Die Pohlheimer werden sich für eine Spielstätte entscheiden und nicht etwa in Pohlheim spielen und für Risikopartien (beispielsweise gegen Kickers Offenbach, Hessen Kassel oder Wormatia Worms) nach Wetzlar umziehen. Konsequenz sei angesagt, was tendenziell für Wetzlar sprechen würde.....

Wenn also der Verein ab der neuen Saison nach Wetzlar umzieht, ist die Geschäftsgrundlage für eine Parkplatzsanierung in dem bisher beschlossenen Umfang und die Gewährung eines Zuschusses in der Höhe von 120.000 EUR entfallen. Besonders eine teure Verlegung des Wertstoffhofes ist absolut nicht mehr erforderlich, wenn das Stadion in Wetzlar zum neuen Domizil für die Teutonen wird.

Der bestehende Parkplatz reicht für diesen Fall für den restlichen Spielbetrieb in Watzenborn-Steinberg völlig aus. Die Sanierung sollte deshalb natürlich trotzdem erfolgen. Allerdings in einer der neuen Situation angepassten Form. Die Notwendigkeiten und deren Umfang sind in den Fachausschüssen BSU und HFA zu beraten.

  
Matthias Jung  
(Fraktionsvorsitzender)